

## Das Fieber erreicht bald seinen Höhepunkt!

Wir sind mitten im Advent – auch fussballerisch. Die Endrunde kommt immer näher. Wer schafft es wohl in die Halbfinals? Welche Mannschaft wird eine Woche vor Weihnachten den Siegerpokal in die Höhe stemmen? Besinnlich ist die Zeit vor Weihnachten schon lange nicht mehr. Nun kommt zum Dekorations- und Einkaufswettkampf noch die Fussball-Weltmeisterschaft hinzu. Aber religiös ist es alleweil. Es ist doch

erstaunlich, wie viel Religiöses sich im Zusammenhang mit dem Fussball abspielt. Da ist die Rede vom «Heiligen Rasen». Man erwartet «Wunder». Spieler bekreuzigen sich und Fans beten inbrünstig (ob sie das im arabischen Katar auch tun werden?). Mancher aufgegebene Spieler feiert eine «Auferstehung». Und man spricht von «Fussball-Göttern».

Tatsächlich gibt es nicht wenige Parallelen zum Glauben und zur christlichen Gemeinschaft. Ja, die Spiele mit ihren Erfolgen und Niederlagen haben sehr viel zu tun mit unserem wirklichen Leben, wo



Quelle: iStock

es auch um Training und Disziplin geht, aber auch um Beziehungen und ein gutes Miteinander. Durch Training gewinnt der einzelne Spieler Kraft, Wendigkeit und Technik. Aber gleichzeitig muss er im Mannschaftssport auch lernen, das Eigene ins Ganze einzuordnen. Erfolg und Misserfolg jedes einzelnen liegen im Erfolg und Misserfolg des Ganzen. Schliesslich muss er sich im fairen Gegeneinander einer gemeinsamen Regel unterstellen, die aber gleichzeitig das Verbindende und Einende bildet und der Freiheit des Spielerischen Raum gibt.

Entscheidend ist es, dass der Spieler auf seinen Trainer hört und sich von ihm coachen lässt. Gott will unser Trainer sein. Behutsam und mit viel Liebe möchte er mit uns arbeiten, uns aufbauen und uns zur Seite stehen. Lassen wir uns ein auf sein Trainingsprogramm? Vertrauen wir ihm und hören wir auf sein Wort? Doch Gott ist viel mehr als unser Trainer. Er ist der Allmächtige, Ewige und Heilige, der sich nicht zu gut war, in Gestalt eines kleinen Kindes ganz hineinzukommen in unser Menschsein, um uns seine Liebe zu zeigen. Das feiern wir an Weihnachten. Diesem Wunder auf die Spur zu kommen, ist erfüllender als alle sportlichen Triumphe. Unsere Gottesdienste und Feiern in der Weihnachtszeit sind eine Hilfe, die tiefe Bedeutung dieses Geschehens fassen zu können. Ich lade Sie herzlich dazu ein und wünsche Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit.

*Pfr. Daniel Kunz*

# GRATULATIONEN

**10. Dezember:** Helena Hiestand,  
Blumenauweg 9, Bauma,  
zum 95. Geburtstag

**15. Dezember:** Erna Kaiser,  
Sonnenhaldenstrasse 5, Bauma,  
zum 97. Geburtstag

**15. Dezember:** Maria Heller,  
Bäretswilerstrasse 2, Bauma,  
zum 84. Geburtstag

**21. Dezember:** Albert Rüegg,  
Wellenau 15, Bauma,  
zum 82. Geburtstag

**21. Dezember:** Verena Taglia-  
ferri, Siliseggstrasse 59, Bauma,  
zum 81. Geburtstag

**22. Dezember:** Ingeborg Streit,  
Hörnen 18, Bauma,  
zum 93. Geburtstag

**24. Dezember:** Emma Hüppi,  
Blumenauweg 9, Bauma,  
zum 94. Geburtstag

**24. Dezember:** Wilhelm Bär,  
Husacherstrasse 1, Bauma,  
zum 80. Geburtstag

**25. Dezember:** Peter Roediger,  
Böndlerstrasse 10, Bauma,  
zum 86. Geburtstag

**28. Dezember:** Berthold Neumann,  
Dorfstrasse 46, Bauma,  
zum 82. Geburtstag

**28. Dezember:** Irene Wolfensber-  
ger, Sonnenhaldenstrasse 25,  
Bauma, zum 93. Geburtstag

**29. Dezember:** Hedwig Büchi,  
Hermatswilerstrasse 32, Saland,  
zum 87. Geburtstag

**30. Dezember:** Fritz Sprenger,  
Gniststrasse 18, Bauma,  
zum 92. Geburtstag

**31. Dezember:** Friedrich Schnei-  
der, Undelstrasse 26, Saland,  
zum 92. Geburtstag

## MONATSSPRUCH DEZEMBER

«Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der  
Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe  
weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.»

*Jesaja 11,6*

# KIRCHENPFLEGE

## Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 11. Dezember 2022  
um 10.45 Uhr, im Anschluss  
an den Gottesdienst in der  
reformierten Kirche Bauma

### Anträge

1. Rechnung Renovation Kirchturm  
der Kirche Bauma; Genehmigung
2. Voranschlag 2023;  
Genehmigung
3. Allfällige Anfragen nach § 17  
des Gemeindegesetzes
4. Aussprache und Verschiedenes

### Aktenauflage

Die Anträge mit den dazugehörigen  
Unterlagen liegen ab Montag, 28.  
November 2022 im Gemeindehaus  
Bauma zur Einsicht auf (Abteilung  
Präsidiales + Sicherheit).  
Ausserdem sind sie abrufbar unter  
[www.kirchebauma.ch](http://www.kirchebauma.ch).

### Anfragen

Anfragen nach § 17 des Gemeinde-  
gesetzes sind der Kirchenpflege  
mindestens 10 Arbeitstage vor der  
Kirchgemeindeversammlung schrift-  
lich einzureichen.

### Teilnahme/Stimmberechtigung

Zur Kirchgemeindeversammlung  
sind alle interessierten Personen  
eingeladen. Die Stimmberechtigung  
richtet sich nach den gesetzlichen  
Bestimmungen.

*Kirchenpflege Bauma-Sternenberg*

# WINTERLAGER

## JUNGE KIRCHE BAUMA

Freust du dich auf den Schnee,  
fährst du Ski oder Snowboard oder  
geniesst du einfach gerne die  
Gemeinschaft mit anderen? Dann  
bist du im Winterlager der JK Bauma  
genau richtig. Wir, eine Gruppe von  
jungen Leuten, reisen über Neujahr  
(vom 26.12. bis 2.1.) nach Adel-  
boden und verbringen gemeinsam  
eine super Woche zum Thema «D'JK  
geht id Schuel».



Je nach Lust und Laune kannst du  
tagsüber Ski und Snowboard fahren  
oder anderen Aktivitäten nachge-  
hen, wie Schlittschuhlaufen, Spazie-  
ren und die Bergluft geniessen. Am  
Abend erwarten dich lustige Thea-  
ter, biblische Inputs zum Buch  
Daniel und Diskussionen über Gott  
und den Glauben. Daneben bleibt  
genug Zeit, um Spiele zu machen,  
Ping-Pong zu spielen und gemein-  
sam zu lachen. Natürlich werden wir  
auch den Silvesterabend und das  
neue Jahr feiern.

Alle Konfirmanden, JK-ler und  
andere junge Leute sind herzlich  
eingeladen, im WILA dabei zu sein.  
Bei Anmeldungen oder Fragen  
meldest du dich bei: Tabea Rüegg,  
078 698 91 88, [tabea.rueegg@js-  
bauma.ch](mailto:tabea.rueegg@js-bauma.ch).

Das WILA-Team freut sich auf Dich!

## white cane Weihnachtskonzert

Herzliche Einladung zum diesjährigen  
Weihnachtskonzert. In einer festlichen  
Atmosphäre erwartet Sie ein Abend mit  
traditionellen Weihnachtsliedern und  
modernen Worship Songs zum  
Mitsingen und Geniessen.

**Samstag 10.12.2022, 20:00 Uhr**  
in der reformierten Kirche Bauma  
Eintritt frei – Kollekte  
Weitere Informationen: [www.white-cane.ch](http://www.white-cane.ch)



**WHITE CANE** reformierte  
kirche bauma-sternenberg

# GEMEINDEFERIENWOCHE 2023

Hotel Seebüel, Davos-Wolfgang am Davosersee

Auch im Jahr 2023 führt uns die Gemeindeferienwoche wieder nach Davos – bereits zum 16. Mal!

Familien, Paare, Alleinstehende, Senioren und auch Jugendliche sind herzlich eingeladen, die zweitletzte Sommerferienwoche im schönen Bündnerland gemeinsam mit anderen zu verbringen.

Auf dem Programm stehen Wanderungen und Ausflüge für jeden Geschmack (und unterschiedliche Leistungsklassen), Spiel und Spass, tiefe Erkenntnisse bei der morgentlichen Andacht, neue Kontakte, interessante Gespräche und vieles mehr.

Die Gemeindeferienwoche wird von Pfarrer Willi Honegger, Diakon Michael Augsburgers und einigen Freiwilligen vorbereitet. Für Kinder jeglichen Alters wird natürlich ein spezielles Programm angeboten.

**Datum** 5. – 12. August 2023

**Ort** Hotel Seebüel  
Prättigauerstrasse 10  
7265 Davos Wolfgang  
Internet: [www.seebuel.ch](http://www.seebuel.ch)

## Anmeldung

(bis spätestens Ende Januar an)  
Karin Inauen  
Hörnlistrasse 7  
8494 Bauma

[karin.inauen@kirchebauma.ch](mailto:karin.inauen@kirchebauma.ch)

**Fragen** Pfarrer Willi Honegger  
Tel. 052 386 11 25

[willi.honegger@kirchebauma.ch](mailto:willi.honegger@kirchebauma.ch)



Nach Eingang der Anmeldung wird eine Anzahlung in Rechnung gestellt (Ehepaare und Familien Fr. 300.-, Einzelpersonen Fr. 200.-, Jugendliche Fr. 100.-). Die Anzahlung wird an den Pensionspreis angerechnet, im Falle einer Abmeldung nach dem 31. Mai 2023 aber nicht mehr zurückerstattet.

**Kosten** (pro Person mit Vollpension)

## Erwachsene

im Doppel- oder im Familienzimmer Fr. 910.-  
Aufpreis für Einzelzimmer Fr. 110.-

## Kinder

unter 6 Jahre gratis  
ab 6. Geb. bis 11-jährig Fr. 360.-  
ab 12. Geb. bis 17-jährig Fr. 510.-  
ab 18. Geb., Studenten, Lehrlinge Fr. 600.-

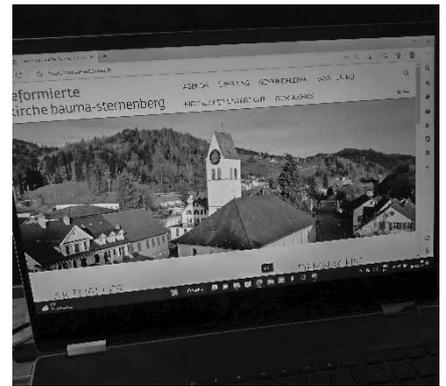
- Familien zahlen nur für die beiden ältesten Kinder.
- Die Nutzung der Busse in Davos ist gratis, die Bergbahnen und Postautos in die Seitentäler stark vergünstigt.  
Es können auch Gruppenbillette gelöst werden

Flyer für die Anmeldung finden Sie in den Kirchen oder auf unserer Homepage [www.kirchebauma.ch](http://www.kirchebauma.ch)

*Diakon Michael Augsburgers*

# KIRCHENPFLEGE

Neue Homepage



Sie dürfen sich freuen: Pünktlich ab dem 1. Januar 2023 erstrahlt die Homepage der Kirchgemeinde Bauma-Sternenberg in neuem Glanz! Die Firma Lauper Computing hat in enger Zusammenarbeit mit unserer IT-Kommission unseren Internetauftritt neu designt und technisch auf den neusten Stand gebracht. Die Kirchenpflege durfte in den letzten Wochen die neuen Seiten bereits begutachten. Das Tüpfchen auf dem i wird die neue integrierte Medien-datenbank sein, auf der einfach und übersichtlich nach vergangenen Predigten und weiteren Beiträgen gesucht werden kann. Wir freuen uns über Ihren Besuch auf dem bald neuen Internetauftritt unter:

[www.kirchebauma.ch](http://www.kirchebauma.ch)

*Kirchenpflege Bauma-Sternenberg*



# BERICHTE ZUM KONFLAGER 2022

Vom 8. bis 14. Oktober verbrachten wir eine Woche in Contra TI mit den 10 Konfirmanden. Es war eine schöne und abwechslungsreiche Woche. Wie die folgenden Kurzberichte zeigen, hat das Lager für jeden etwas zu bieten. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre.

*Diakon Michael Augsburg*

## **Maggiatal** (Nina Diener)

Wir gingen am Mittwoch ins Maggiatal. Dort hatte es eine schöne Feuerstelle und als man eine Treppe runter ging, konnte man einen schönen Strand sehen. An diesem Strand gingen dann die meisten baden. Man konnte auch von einem etwa 6 Meter hohen Felsen herunterspringen. Das Wasser war jedoch sehr kalt. Danach schaufelten Falk, Pascal und Björn ein etwa 2 Meter tiefes Loch in den Sand. Währenddessen machte Colin auch ein kleines Loch und sass hinein. Ich und Vanessa schaufelten ihn dann wieder zu und machten eine Meerjungfrau aus ihm. Danach gab es ein leckeres Abendessen.

## **Monte Tamaro** (Milo Fankhauser)

Am Dienstag gingen wir auf den Monte Tamaro. Wir gingen mit der Gondel auf den Monte Tamaro, die Alpe Foppa. Wir assen dort das mitgenommene Mittagessen. Nach dem Essen konnten die, die mochten mit der Rodelbahn fahren. Danach liefen wir den Berg hinunter zur Talstation der Gondelbahn. Danach fuhren wir wieder zurück ins Lagerhaus.

## **Leckeres Essen** (Nicolas Riklin)

Jeden Tag gab sich die Küche die grösste Mühe uns eine leckere Mahlzeit zuzubereiten. Das gelang auch, denn jeden Tag servierten sie uns einen Hauptgang und ein Dessert. Das Essen war überragend und wir sind alle sehr dankbar für die Mahlzeiten.

## **Verzascatal** (Vanessa Wittwer)

Am Montag fuhren wir ins Verzascatal. Dort angekommen wanderten wir ein Stück und machten währenddessen eine «Chügelibahn» mit Bocciakugeln. Nach etwa einer Stunde kamen wir an der Verzascabrücke an. Von der etwa vierzehn Meter hohen Brücke sprangen jedoch nur Colin, Pascal und ich herunter. Das Wasser war sehr kalt und von oben auf der Brücke sah es viel höher aus als von unten. Als ich auf der Brücke stand, hatte ich schon etwas Angst und es hat viel Überwindung gekostet zu springen.

## **Kutteln essen**

(Colin Wiesendanger)

Als wir mit der Seilbahn auf den Berg Monte Tamaro gingen und oben angekommen waren, machten wir erstmals Pause. Wir assen im Bergrestaurant einen Teller Kutteln. Zu dritt wagten wir es, dieses Kuttelgericht zu probieren. Die Kuhmagenstücke wurden mit einer Tomatensauce serviert. Da wir es ziemlich fein fanden, kauften wir zu dritt noch eine Portion. Das zweite Mal mussten wir aber ein bisschen länger warten, da der Koch gerade frische Kutteln machte.

## **Tolle Ausflüge** (Falk Bodenmann)

Im Konflager gefielen mir besonders die Ausflüge, bei denen wir baden gehen konnten. Im Maggiatal hat es mir besonders gefallen, weil wir von den Klippen springen konnten. Das Abendessen vom Grill hat mir auch sehr gut geschmeckt, denn das sorgte für Abwechslung beim Essen. Mir gefiel, dass wir viel unternommen haben und viel Verschiedenes unternommen haben. Das Essen war immer sehr lecker.

## **Alpe Foppa** (Björn Pfenninger)

Zuerst sind wir mit der Gondel auf die Alpe Foppa gefahren. Dort assen wir gemeinsam unseren Lunch. Danach liefen wir den Berg hinunter. Irgendwann teilten wir uns in drei Gruppen auf. Eine Gruppe dachte, dass sie sich verlaufen hätte und alle rannten deshalb runter. Am Schluss waren sie die ersten, die unten waren. Ich fand es toll, dass ich in dieser Gruppe war und wir die Schnellsten waren.

## **Staumauer** (Pascal Ernst)

In der Nähe von unserem Lagerhaus ist eine Staumauer. Wir erkundigten sie und hatten dabei die grandiose Idee, Steine hinunterzuwerfen. Wir holten einen Stein und warfen ihn hinunter. Wir holten anschliessend einen noch grösseren Stein. Den durften wir aber nur auf der Wasserseite hinunterwerfen, weil unsere «lieben» Leiter es verboten, ihn auf der Vorderseite hinunterzuwerfen.

## **Abschlussstag** (Silas Winterhalter)

Am Abschlussstag fuhren wir mit den Autos nach Locarno. Dort wurde uns Zeit gegeben, wo wir selber in der Stadt herumschlendern konnten. In zwei Gruppen liefen wir durch die Strassen. Die meisten von uns kauften sich auch Dinge. Der Ausflug machte uns allen sehr viel Spass. Wir konnten uns auch unseren eigenen Zmittag kaufen. Die meisten entschieden sich für den McDonalds. Ich habe mir Kleider gekauft.



# BUCHTIPP – DAS HAUS DER FRAUEN

Roman über die **Heilsarmeeoffizierin Blanche Peyron** (1867 – 1933), Gründerin des ersten Frauenhauses in Paris:

Zusammen mit ihrem Mann Albin gründete die unermüdliche Kämpferin gegen Not und Elend 1926 in Paris eines der ersten Frauenhäuser. Die französische Autorin Laetitia Colombani hat ihr mit «Das Haus der Frauen» einen Roman gewidmet. Er handelt von der jungen Staranwältin Solène, deren Welt nach dem Selbstmord eines Mandanten voll-

kommen zusammenbricht. Sie erleidet ein Burn-out, kann nicht mehr arbeiten und stellt schliesslich ihr ganzes Leben infrage. Ihr Therapeut empfiehlt ihr eine gemeinnützige Arbeit, um wieder Tritt zu fassen. Nach einigem Zögern lässt sie sich auf das Experiment ein, sich im «Palais des femmes» als ehrenamtliche Mitarbeiterin zu engagieren. Bei dieser Tätigkeit stösst sie auf die Spuren von Blanche Peyron, die vor fast 100 Jahren an diesem Ort ihre Bestimmung gefunden hatte.

Blanche Peyron hatte sich der Heilsarmee angeschlossen, um den Ärmsten der Armen zu helfen und realisierte mit einer gewaltigen Spendenkampagne ihr Lebenswerk: Die Französin kaufte in Paris einen riesigen, schäbigen Wohnkomplex mit mehr als 700 Zimmern und renovierte ihn zum «Palais de la Femme» (Palast der Frauen) – einem Zufluchtsort für geschundene, missbrauchte und obdachlose Frauen und Mütter. Und ein Jahrhundert später wird dieser Ort zur Zuflucht für Solène.

Unter den Bewohnerinnen mit all ihren persönlichen Schicksalsschlägen und Traumata findet sie neuen Mut und neue Kraft, ihr Leben wieder in die Hand zu nehmen. Autorin Laetitia Colombani verwebt die beiden Parallelgeschichten von Solène und Blanche mitreissend und rückt so das Lebenswerk der Heilsarmee-Offizierin ins Rampenlicht. Blanche Peyron sah sich von Gott zu dieser Aufgabe berufen. Durch ihren unbedingten Glauben hat sie Grosses geleistet für die Frauen; dieses Buch erinnert an ihr Werk.

Es kann in der Gemeindebibliothek Bauma als Buch und als Hörbuch ausgeliehen werden.

*Susanne Kleeb*

## SENIORENFERIEN IM APRIL

Im kommenden Jahr ist wieder eine Ferienwoche für Senioren geplant. Sie findet bereits Mitte April, nämlich vom 23. – 28. April 2023 statt, denn es geht ins Südtirol, wo im Frühling alles herrlich blüht. Unser Ziel ist Villanders bei Bozen, ein Dorf auf dem Eisacktaler Sonnenhang mit Blick auf das Weltnaturerbe Dolomiten.



Schon die Hinreise über Feldkirch, Landeck, Innsbruck, Brennerpass, Sterzing und das Eisacktal hinunter wird ein schönes Erlebnis sein. Der komfortable Reisebus der Firma Apfelcar wird während der ganzen Woche für kleinere und grössere Ausflüge zur Verfügung stehen, zum Beispiel zu den Gärten beim Schloss Trauttmansdorff bei Meran, über den Panider Sattel nach Kastelruth oder zu den Erdpyramiden auf dem Ritten. Ein grösserer Ausflug wird uns durch das schmale und wilde Eggental hinauf zum Karrerpass am Fuss der Rosengartengruppe (Dolo-

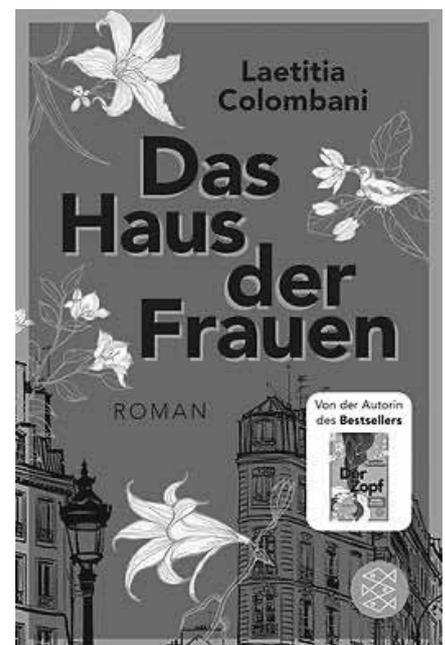
miten) führen. Zurück geht es dann über den Nigierpass das Tiersertal hinunter.

Im 4-Sterne-Sonnenhotel Adler bewohnen wir freundliche Zimmer, alle mit Dusche/WC und der üblichen Ausstattung. Das Hotel verfügt über einen Wellnessbereich mit verschiedenen Saunas, Whirlpool und Hallenbad. Für unser leibliches Wohl sorgt ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sowie ein feines Fünfgang-Nachtessen.

Die Tage beginnen wir jeweils mit einer biblischen Besinnung und einigen Liedern. Den Abend lassen wir ebenfalls mit einem Gebet und Liedern ausklingen. Spontan werden sich dann noch gemütliche Gesprächs- oder Spielrunden bilden. Im Preis sind die Reise und alle Ausflüge während der Woche inbegriffen und im Hotel Halbpension: Fr. 817.- pro Person im Doppelzimmer und Fr. 954.- im Einzelzimmer, samt den Wellness-Angeboten. Wir fahren am Sonntagmorgen, 23. April ab und kehren am Freitag, 28. April gegen Abend zurück.

In der Kirche und im Kirchgemeindehaus liegen Flyer mit den nötigen Informationen und einem Anmelde-talon auf. Wir laden herzlich ein zu dieser aussergewöhnlichen Woche in unserem Nachbarland.

*Daniel und Barbara Kunz*



# SENIOREN

## Lebenskunst des Älterwerdens

Hier geben wir einen Rückblick auf die drei Nachmittagsveranstaltungen Ende Oktober und Anfang November mit Pfarrer Daniel Kunz, Susanna und Ernst Oppliger im Kirchgemeindehaus Bäretswil.

«Gwundrig», was wohl die drei Leiter und andere Ältere zu dieser Kunst zu sagen haben, ist eine Gruppe von 10 Personen im Alter von kürzlich pensioniert bis über 80 zusammengekommen und von Oppligers jeweils mit Musik auf einen gemütlichen, vielseitigen Nachmittag eingestimmt worden.



Wir altern alle ohne unser Zutun, aber was können wir persönlich zu einem guten Altern beitragen?

Wir werden langsamer und müssen uns in Geduld üben. «Geduld ist die Alltagsform der Liebe».

Wir haben Zeit und dürfen auch an uns selber denken, tun, was uns guttut, was uns Freude macht. So tanken wir auf und können auch wieder für andere da sein, wenn wir gebraucht werden.

Wir haben Zeit, um Beziehungen zu pflegen, auch mit Jüngeren, aber wir halten uns zurück mit unseren Weisheiten.

Wir pflegen unseren Körper, bemühen uns, möglichst beweglich zu bleiben, geniessen die Natur und freuen uns an der so wunderbar vielseitigen Schöpfung.

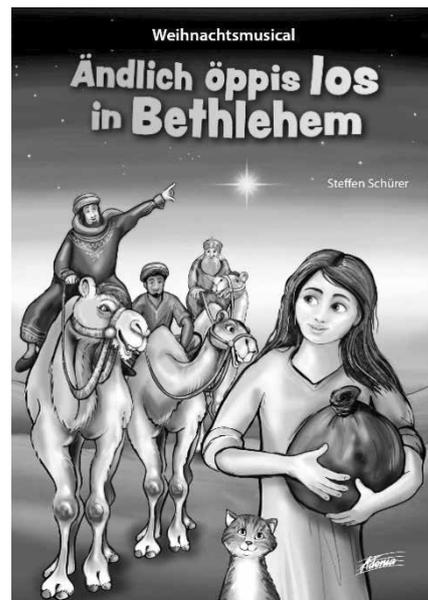
Wir können nicht mehr so aktiv sein wie früher und so haben wir immer mehr Zeit für das Gebet, zum Reden mit Gott, zum Hören auf Gott ... Und die wichtigsten Früchte des Alters sind in Galater 5,22 nachzulesen.

*Evy Osswald, Marti Manz  
und Rosmarie Schaer*

# WEIHNACHTSMUSICAL

## Ändlich öppis los in Bethlehem

Die Wirtshaustochter Hanna hat genug vom langweiligen Städtchen Bethlehem. Von Abenteuerlust gepackt, macht sie sich auf den Weg, um ihr Glück in der Ferne zu finden. Kaum hat sie Bethlehem verlassen, trifft sie ein junges Paar, das bald ein Kind bekommen wird und dringend eine Bleibe sucht. Dann begegnen ihr einige begeisterte Hirten, die den versprochenen Retter gefunden haben wollen. Fremde aus dem Orient erzählen ihr sogar etwas von einem neuen König. Schliesslich packt Hanna- die Neugier: Was ist da nur los in Bethlehem? Sie kehrt um und erfährt, dass bei aller Suche nach Glück das Beste oft ganz nah und unerwartet im Alltag zu finden ist.



### Aufführung des Weihnachtsmusicals

Sonntagsgottesdienst, 18. Dezember 2022

10.00 Uhr in der Kirche Bauma

mit Kindern von Sonntagschule und Gschichte-Zmittag

# KOLIBRI FAMILIEN-WEIHNACHT

## KIRCHE STERNENBERG



Sonntag, 11. Dezember 2022

19.00 Uhr Kirche Sternenber

Weihnachtsspiel:

«Warten»

Wir freuen uns über Euren Besuch  
Kolibri-Team Sternenber + Kinder

Und der Engel sprach zu ihnen: «Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch grosse Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der HERR, in der Stadt Davids.»

Lukas 2,10-11

# FAMILIEN- WEIHNACHTSFEIER



Die Teams von Kinder- und Familiengottesdienst freuen sich, an Heiligabend zur gemeinsamen Familien-Weihnachtsfeier einladen zu können. Am Samstag, 24. Dezember 2022 um 16.30 Uhr öffnen sich die Türen unserer Kirche zum ersten Gottesdienst über die Feiertage. Es soll ein Gottesdienst für die ganze Familie werden. Gross und Klein sollen sich auf die bevorstehenden Feiertage einstimmen können. Im Zentrum steht eine Geschichte, umrahmt von passenden neuen und traditionellen Weihnachtsliedern. Wir freuen uns auf einen stimmigen Start in die diesjährigen Festtage!

*Diakon Michael Augsburger  
und Team*

## WEIHNACHT FÜR ALLEINSTEHENDE KIRCHGEMEINDEHAUS BAUMA

Wir feiern gemeinsam mit Musik, Weihnachtsliedern und Weihnachtsgeschichten. Danach geniessen wir ein feines Abendessen in gemütlichem Rahmen. Alle alleinstehenden Senioren sind zu dieser Feier ganz herzlich eingeladen. Wer einen Fahrdienst benötigt, meldet sich bei Familie Schoch unter 052 386 24 24.

### Alleinstehenden-Weihnacht

Samstag, 17. Dezember 2022  
15.00 Uhr im KGH Bauma  
(Türöffnung 14.30 Uhr)  
Mitwirkung:  
Pfr. Willi Honegger  
Kirchenpflege  
Musikalische Umrahmung mit  
Klavier und Querflöte

*Reformierte Kirchenpflege und  
Pfarramt Bauma-Sternenberg*

# EHEKURS IN BÄRETSWIL

## Der Kurs für Paare - Einladung zum Ehe-Kurs!

Im kommenden Frühjahr wird wieder der siebenteilige Ehe-Kurs angeboten, diesmal im Kirchgemeindehaus Bäretswil. Es ist ein gemeinsames Angebot der drei Kirchgemeinden Bäretswil, Bauma-Sternenberg und Fischenthal und ist selbstverständlich auch für Interessierte von auswärts offen.

Egal ob frisch verheiratet oder seit vielen Jahren gemeinsam unterwegs, ob himmelhochjauchzend oder eher bemüht: Es lohnt sich immer, in die eigene Ehe zu investieren!

Dieser Ehe-Kurs besteht aus sieben Treffen, die Paaren helfen, in ihre Beziehung zu investieren und eine starke Ehe aufzubauen: Die Beziehung stärken, Die Kunst der Kommunikation, Konflikte lösen, Die Kraft der Vergebung, Der Einfluss der Familie, Guter Sex, Liebe in Aktion.

Jeder Abend startet mit einem stimmungsvollen Essen. Spannende Inputs geben Impulse für den Alltag und Anregungen zu Gesprächen (es finden keine Gruppengespräche statt). Für zu Hause gibt es vertiefende Gedankenanstösse.



Der Kurs ist auf christlichen Prinzipien aufgebaut, ohne einen christlichen Hintergrund bei den Gästen vorauszusetzen.

Der erste Kursabend ist am Freitag, 20. Januar 2023, 19.00 bis 21.45 Uhr. Dann geht es wöchentlich weiter bis zum Freitag, 3. März. Kosten: Fr. 350.- pro Paar inklusiv Abendessen und Getränke. Wer wegen den Winterferien einen Kursabend verpasst, bekommt einen Link zum Video der Inputs.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Pfarrer Daniel Kunz,  
Gniststrasse 1, 8494 Bauma,  
Telefon 052 386 12 02,  
daniel.kunz@kirchebauma.ch  
und auf den Websites der beteiligten Kirchgemeinden. Flyer liegen in den Kirchen und Kirchgemeindehäusern auf.

*Pfarrer Daniel Kunz und Team*

## ISRAEL IM FRÜHLING

### Reise ist ausgebucht

Wir freuen uns sehr, Mitte März mit einer grossen Gruppe nach Israel zu reisen. Im Oktober und November sind erfreulich viele Anmeldungen reingekommen. Nun müssen wir leider einen Anmeldestopp machen. Der Vorbereitungsabend findet am Freitag, 13. Januar 2023 um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Bäretswil statt, wo wir von unserem Schweizer Reiseveranstalter ABS-Travel die nötigen Informationen und Unterlagen erhalten werden.

*Pfarrer Daniel Kunz*

### GEBET VOR DEM GODI

9.00 – 9.20 Uhr, KGH Bauma  
(Jungschar-Raum im UG)

### ANSPRECHPERSONEN

Pfr. Willi Honegger 052 386 11 25  
Pfr. Daniel Kunz 052 386 12 02  
Diakon:  
Michael Augsburger 052 386 30 31  
Sekretariat:  
Karin Inauen 052 386 38 42

### Öffnungszeiten Büro im KGH:

Di und Do, 9.30 – 11.30 Uhr

[www.kirchebauma.ch](http://www.kirchebauma.ch)

# AGENDA

## GOTTESDIENSTE

**4. DEZEMBER, 2. ADVENT**

**Bauma, 9.30 Uhr**

**Gottesdienst**

Pfr. Willi Honegger  
Kinderhort, Sonntagsschule  
Gebetsangebot im Turmzimmer

**Sternenberg, 9.45 Uhr**

**Gottesdienst**

Pfr. Ueli Sennhauser

**11. DEZEMBER, 3. ADVENT**

**Bauma, 9.30 Uhr**

**Gottesdienst**

Pfr. Daniel Kunz  
Kinderhort, Sonntagsschule

**Kirche Bauma, 10.45 Uhr**

**Kirchgemeindeversammlung**

**Sternenberg, 19.00 Uhr**

**Kolibri-Weihnacht**

Diakon Michael Augsburg  
Kinder und Team

**18. DEZEMBER, 4. ADVENT**

**Bauma, 10.00 Uhr**

**Sonntagsschul-Weihnacht**

Pfr. Willi Honegger  
Kinder und Team  
Kinderhort

**Sternenberg, 9.45 Uhr**

**Gottesdienst**

Pfr. Daniel Kunz

**24. DEZEMBER, HEILIGABEND**

**Bauma, 16.30 Uhr**

**Familien-Weihnachtsfeier**

Diakon Michael Augsburg  
und Team

**Bauma, 22.30 Uhr**

**Christnachtfeier**

Pfr. Willi Honegger

**Sternenberg** kein Gottesdienst

## JUGENDGOTTESDIENST

10.45 Uhr in der Kirche Bauma

**4. Dez.** Pfr. Willi Honegger

## GOTTESDIENSTE

**25. DEZEMBER, WEIHNACHTEN**

**Bauma, 10.00 Uhr**

**Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfr. Willi Honegger  
Singkreis Bäretswil-Bauma  
Kinderhort, Ferien-Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr**

**Gottesdienst mit Abendmahl**

Pfr. Daniel Kunz

**31. DEZEMBER, SILVESTER**

**Sternenberg, 20.00 Uhr**

**Silvester-Gottesdienst**

Pfr. Dominique von Orelli

**Bauma** kein Gottesdienst

## DIESEN MONAT

**Do, 1. Dezember, 14.00 Uhr**

**Seniorentreff** im KGH Bauma

**Fr, 2. Dezember, 20.00 Uhr**

**Männerabend**, KGH Bauma

**Mo, 5. Dezember, 11.30 Uhr**

**Mittagstisch** im KGH Bauma

**Mo, 5. Dezember, 20.00 Uhr**

**Missionsgebet** im Hanfland 7E,  
Saland, bei Familie Inauen

**Mi, 7. Dezember, 20.00 Uhr**

**DANKSTELL-Bauma**, JK Raum

**Sa, 10. Dezember, 20.00 Uhr**

**Konzert «White cane»**

in der Kirche Bauma

**Do, 15. Dezember, 14.00 Uhr**

**Seniorentreff** im KGH Bauma

**Sa, 17. Dezember, 15.00 Uhr**

**Alleinstehenden-Weihnacht**

im Kirchgemeindehaus Bauma

**Mi, 21. Dezember, 20.00 Uhr**

**DANKSTELL-Bauma**, JK Raum

**26. Dezember bis 2. Januar 23**

**Winterlager** der JK Bauma

## UNSERE ANGEBOTE

**Sonntagsschule und Hort**

9.30 Uhr im KGH Bauma

«**Gschichte-Zmittag**»

- Sternenberg, **Dienstag**

Barbara Kunz, 052 549 04 37

- KGH Bauma, **Donnerstag**

Marianne Schoch, 052 386 24 24

- Haselhalden, **Donnerstag**

Michael Augsburg 052 386 30 31

- Wellenau, **Freitag**

Karin Inauen, 052 386 27 14

**Jungschar Lämpli**, KGH Bauma

- jeden 2. Samstag um 13.30 Uhr

**Ameisli** (2. Kiga - 3. Klasse)

Julia Rüegg, 079 947 47 37

**Jungschi** (4. - 6. Klasse)

Markus Inauen, 079 872 97 84

**Break-Time** (Sek), Werchstatt

- jeden 2. Samstag um 19.00 Uhr

Michel Staub, 076 721 74 15

**Junge Kirche am Dienstag**

19.30 Uhr, JK-Raum Bauma

Sara Ott, 076 746 95 52

[www.js-bauma.ch](http://www.js-bauma.ch)

**Jugendkafi Werchstatt**

Regina Honegger, 078 823 02 64

[www.werchstatt.ch](http://www.werchstatt.ch)

**Mutter-Kind-Treffen**

Nadine Brand, 052 386 29 93

**Singkreis Bäretswil-Bauma**

Markus Stucki, 044 935 24 20

**Hauskreise**

Stefan Lüthi, 079 677 88 73

**Berggebet Kirche Sternenberg**

jeden Mittwoch um 7.00 Uhr

Pfr. Daniel Kunz, 052 386 12 02

### Impressum

Herausgeber:  
Ev.-ref. Kirchgemeinde  
Bauma-Sternenberg  
[www.kirchebauma.ch](http://www.kirchebauma.ch)

Mitteilungsblatt für  
die Mitglieder der  
Ev.-ref. Kirchgemeinde  
Bauma-Sternenberg

Druck:  
Media-Center Uster AG  
Auflage: 1'350 Exemplare  
einmal monatlich

Adressänderungen/Sekretariat:  
Karin Inauen,  
Hörnlistrasse 7, 8494 Bauma  
[sekretariat@kirchebauma.ch](mailto:sekretariat@kirchebauma.ch)